

TSV

KURIER

TSV

LINDAU e.V.
1 8 5 0

Turnen, Trampolin, Leichtathletik, Handball, Volleyball,
Basketball, Faustball, Fechten, Judo, Ju Jutsu, Tae-Kwon-Do,
Schwimmen, Reha-Sportgruppe, Reiten, Badminton

Nummer 4 Juli/August 2010

Mitteilungsblatt des Turn- und Sportvereins 1850 Lindau e.V.



»Ein Strahlemann«

SICHERHEIT ALTERSVORSORGE VERMÖGEN



**MISSION
FINANZ-CHECK**

Jetzt Mission starten unter
www.spk-mm-li-mn.de

Im Auftrag Ihrer Finanzen:
das Sparkassen-Finanzkonzept.

Jetzt Termin vereinbaren.

 Sparkasse
Memmingen-Lindau-Mindelheim

Unser Auftrag: Ihre Finanzen. Unser Service: umfassende Beratung, wann und wo Sie wollen. Mit dem Finanz-Check analysieren wir gemeinsam Ihre Situation und erstellen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine sichere Rundumstrategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.spk-mm-li-mn.de.

AUS UNSERER TSV-FAMILIE



Im Sommer feiern zahlreiche Mitglieder runde hohe Geburtstage. Dazu gratuliert die Vorstandschaft des TSV sehr herzlich und wünscht für noch viele Jahre insbesondere gute Gesundheit und Freude am Sport. Wir freuen uns, dass Sie unserem Verein auch weiterhin die Treue halten.

| | |
|---------------|---------------------------------|
| 02. August | Erika Bulach 65 Jahre |
| 10. August | Rosemarie Kutenberger 70 Jahre |
| 12. August | Sighard Thomann 70 Jahre |
| 12. August | Maria Waimer 90 Jahre |
| 13. August | Oskar Ilgen 70 Jahre |
| 16. August | Helga Brög 65 Jahre |
| 17. August | Peter Kämmerer 70 Jahre |
| 28. August | Ingrid Held 60 Jahre |
| 29. August | Michael Boxleitner 60 Jahre |
| 29. August | Elfriede Ferchl 80 Jahre |
| 02. September | Anton Ziegler 70 Jahre |
| 10. September | Lieselotte Gabelberger 75 Jahre |
| 21. September | Edeltraut Eibler 75 Jahre |
| 26. September | Frank Niemann 50 Jahre |
| 26. September | Rosemarie Poll 80 Jahre |
| 27. September | Dr. Irmgard Lindner 80 Jahre |
| 28. September | Monika Bindl 60 Jahre |

Sollten Sie mit einer Veröffentlichung Ihres Geburtstages im TSV-Kurier nicht einverstanden sein, so benachrichtigen Sie bitte mindestens drei Monate vorher unsere Geschäftsstelle, Telefon (08382) 74952.

SPORT
ROMAN

Bregenzer Strasse 47
88131 Lindau (B)
Telefon 0 83 82 / 2 62 03

*Wir haben
auch für Ihre
Sportart
das richtige
Zubehör*

***Kauft bei
unseren Inserenten***

Gärtnerei
Baumgartner



*Spezialkulturen
Beet- und Balkonblumen
Eriken, Azaleen*

Höhenstraße 101
88142 Wasserburg
Tel. 08382/949990
Fax 08382/949922

GASTHOF
LANGENWEG

Langenweg 24
88131 Lindau
Tel: 08382/22619

Original griech. Spezialitäten
& deutsche Gerichte
Großer Biergarten

Öffnungszeiten 11.30 - 0.30 Uhr
Kein Ruhetag



HIER SPRECHEN DIE ABTEILUNGEN



Turnen

5. TSV Fit-Cup am 18. April 2010

Bereits zum fünften Mal fand am Sonntag, dem 18. April der TSV Fit-Cup statt. Schon im Vorfeld wurde wieder viel organisiert und besprochen um einen reibungslosen Wettkampf für unsere Kinder der Jahrgänge 2002 bis 2004 zu garantieren. Sie mussten an insgesamt acht Stationen ihre Schnelligkeit, Kraft, Koordination und noch Vieles mehr unter Beweis stellen.

Der Umbau der Sporthalle an der Reutiner Straße warf die in den letzten Jahren bewährten Pläne etwas über den Haufen. Wir hatten keinen Tresen mehr für Kaffeeauschank und Kuchenverkauf und mussten somit das Geschirr, das wir wie in den letzten Jahren dankenswerter Weise von den Faustballern zur Verfügung gestellt bekommen haben, erst einmal vom Sportplatz in die Turnhalle transportieren.

Nichts destotrotz waren alle Helfer und Teilnehmer frohen Mutes und meisterten

einen fairen und tollen Wettkampf. Leider fehlten viele Teilnehmer unentschuldig, so dass nur 50 der 70 gemeldeten Kinder an den Start gingen. Dies hatte unter anderem zur Folge, dass es in der Wettkampfklasse Buben Jahrgang 2004 statt sechs nur einen einzigen Teilnehmer gab, der aber davon unbeeindruckt sein Bestes gab und sich seinen Pokal redlich verdiente. Bei den vielen Helfern und Kuchenbäckern möchte ich mich nochmals ganz herzlich im Namen der Turnabteilung bedanken. Der nächste Fit-Cup findet dann schon in einer neu renovierten Sporthalle statt. Deshalb möchten wir hier nochmals herzlich darum bitten (besonders auch im Namen des Hallenwartes) darauf zu achten, dass ein paar kleine selbstverständliche Regeln beachtet werden.

- Die Halle darf nur mit sauberen Turnschuhen betreten werden, d.h. diese Schuhe sollten nicht auf der Straße oder auf dem Sportplatz getragen werden.
- Essen und Trinken darf nicht mit in die Halle genommen werden, also bitte auch nicht auf die Zuschauertribüne.

Wenn wir diese Regeln beachten, dann können wir uns lange an einer schönen neuen Halle erfreuen.

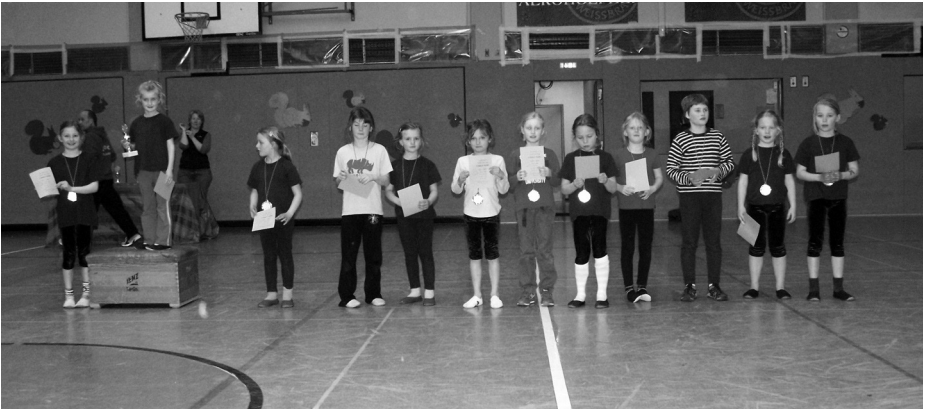
ERGEBNISSE DES WETTKAMPFES

Erreichbare Höchstpunktzahl waren 48 Punkte.

Mädchen Jahrgang 2002

- Platz 1:** Ida Thomann
- Platz 2:** Sina Ilgen
- Platz 3:** Paula Schuster

- Plätze 4-11:** Alicia Resch, Mia Schuster, Luna Baldi, Carolina Reutin, Melina Miller, Isabel Pröls, Annika Sander, Camilla Schlaadt, Johanna Kneller



Mädchen Jahrgang 2003

- Platz 1:** Ivana Sokic
- Platz 2:** Philippa Haberer
- Platz 3:** Annabella Blaetter

- Plätze 4-9:** Antonia Paul, Isabel Stiefenhofer, Emely Notz, Chiara Stark, Elisa Erath, Franziska Beurer, Carolina Dörr, Azra Alici, Audina Bustamante



Mädchen Jahrgang 2004

Platz 1: Emma Halmova

Platz 2: Helene Reiß

Platz 3: Lotta Grauer

Plätze 4-7: Fee Ilgen, Lara Strohmeier,
Charlotte Nußbaumer, Sina Karg



Buben Jahrgang 2002

Platz 1: Lukas Wöfle

Platz 2: Florian Markiewitz

Platz 3: Alexander Lang

Plätze 4-6: Nikolaus Klier, Simon
Benesch, Georg Tafel, Daniel Berchtold



Buben Jahrgang 2003

- Platz 1:** Elis Bonic
Platz 2: Elias Chupik
Platz 3: Jan Blasitzke

Plätze 4-10: Fabio Bunic, Leon Mayer, Oscar Schick, Vincenz Kaeß, Paul Kaeß, Roberto Hetzel, Justus Welzenberg, Kenan Karabag



Buben Jahrgang 2004

- Platz 1:** Felix Fehnle (siehe Titelbild)



Gruppenfoto



Sportabzeichen

Das Sportabzeichen des DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) in den Stufen Bronze, Silber, Gold vereinigt unterschiedlichste Elemente vom Schwimmen bis zur Leichtathletik in sich. Im März 2010 wurden die erfolgreich absolvierten Abzeichen aus dem Jahr 2009 den Sportlern übergeben. Insgesamt 24 Kinder und Jugendliche absolvierten unter der Leitung von Sportabzeichen-Prüferin Helga Bodler die dazugehörigen Übungen erfolgreich.

Das Deutsche Jugendsportabzeichen in Bronze erhielten Eugenie Ciebrandt, Elena Letzelter, Elheme Dautaj, Luisa Schäfler, Yasemin Wohlwender (nicht auf dem Foto), Karolin Meurer, Denise Vogt (nicht auf dem Foto) und Anna-Sophie Stark.

Silber erhielten Helene Wendt, Lara Bernhardt, Chiara Beck, Leonie Schäfler, Samirah Awad, Maybrit Hermann,

Anna Bundschuh, Sara Wohlwender und Laura Niechoj (nicht auf dem Foto).

Gold erhielten Katharina Hirscher, Stefanie Eisenbarth und Alina Nester.

Gold Zahl 4 erhielten Annika Podobnik und Cecilia Ciebrandt und Gold Zahl 5 bekamen Julia Derlitzki und Verena Hellmuth.

Eine besondere Leistung erbrachten die Brüder Gunar und Hugo Umann. Während Hugo Umann zum 52. Mal das Bayerische Sport-Leistungs-Abzeichen in Gold ablegte, absolvierte sein Bruder Gunar Umann zum 50. Mal das BLSA in Gold und zusätzlich ebenso oft noch das Deutsche Sportabzeichen in Gold. Ob diese Leistungen nicht auch ein Ansporn für unseren Nachwuchs sind? Wir können nur hoffen, dass sie den Beiden nacheifern werden.

Allen Sportlern gratulieren wir recht herzlich zur erbrachten Leistung.



Schwimmen

Medaillenflut für die Masterschwimmer des TSV bei der Bayerischen Meisterschaft

Mit einer großen Medaillenausbeute kehrten die Masterschwimmer des TSV 1850 Lindau von der Bayerischen Meisterschaft der kurzen Strecken zurück. 14 Aktive traten in Auerbach in der Oberpfalz an und holten bei 48 Starts 34 Medaillen. Masters-Chef Ossi Ilgen zeigte sich am Ende der Veranstaltung sehr stolz auf sein erfolgreiches Team.

Zehn der 15 Lindauer Goldmedaillen sammelte das Brüderpaar Itze (AK 75)

und Ossi (AK 70) Ilgen. Beide gingen in jeweils 5 Einzelrennen über 50, 100 und 200m Freistil sowie über 50 und 100m Rücken an den Start und ließen dabei nie Zweifel über ihren überlegenen Sieg aufkommen. Zusammen mit Hans Hennig (AK 65) und Heinz (AK 70) Zauner erschwammen sie sich auch den Titel in der 4x50m Rückenstaffel. Über 4x50m Lagen und Freistil wurden sie jeweils Zweiter.

Drei Lindauer Schwimmer dürfen sich über jeweils einen Bayerischer Meistertitel freuen: Mirko Bandlow (AK 30) siegte über 50m Brust mit deutlichem Vorsprung. Michael Jeschke (AK 45) sicherte sich den Titel über 50m Schmetterling und wurde über 50m Freistil Vizemeister. Sandra Albrecht kam über 200m Lagen 6 Sekunden vor den nächst-



schnellsten ins Ziel. Zweite Plätze belegte sie über 100m Schmetterling und 200m Freistil, wobei sie diese Strecke zur WM-Vorbereitung auch im Schmetterlingsstil schwamm. Dritte wurde Albrecht über 100m Freistil.

Von den vier Frauen im Lindauer Team wurde jede bei ihren Einzelrennen mit Medaillen dekoriert: Nadja Merz (AK 40) wurde über beide Strecken ihrer Spezialdisziplin, dem Rückenschwimmen, jeweils zweite. Miriam Allgaier (AK 35) belegte über 100m Rücken Platz 2, über die halbe Distanz wurde sie dritte. Brigitte Kalkbrenner (AK 45) belegte in einem Herzschlagfinale über die 50m Brust Rang drei. Kein Wunder, dass so viel Frauenpower auch bei sämtlichen Stafeln mit Edelmetall belohnt wurde: das Frauenquartett setzte die Lindauer Tradition dominierender Rückenschwimmer fort und sicherte sich den Titel. Platz zwei belegte sie über 4x50m Freistil, Rang drei erschien bei 4x50m FBrust und 4x50m Lagen auf der Anzeigetafel.

Einzelmedaillen bei den Herren holten sich Hans Henning über 50m Freistil sowie Reinhold Pohl (AK 50) über 100m Freistil, der mit zweimal Platz vier bei seinen weiteren Einzelstarts vom Pech ver-

folgt war. Ebenso knapp schrammte Christian Kalkbrenner (AK 50) an einer Einzelmedaille vorbei und beendete die 50m Schmetterling mit dem undankbaren vierten Platz. Auch Steffen Ungermann (AK 45) und Hans-Joachim Zeller (AK 50) belegten bei ihren Starts Plätze im vorderen Drittel.

Die jüngere Herren-Staffel mit Ungermann, Jeschke, Bandlow und Pohl wurde über 4x50m Lagen knapp Vizemeister, über 4x50m Freistil sicherten sie sich in einem spannenden Anschlagfinish Platz drei. Ein mutiges Experiment in der Staffeldzusammensetzung über 4x50m Brust wurde letztendlich mit Platz zwei belohnt: der jüngste Herr startete mit dem ältesten in einem Team. In der Besetzung Itze Ilgen, Mirko Bandlow, Christian Kalkbrenner und Reinhold Pohl schrammten sie ganz knapp an dem Sensationstitel vorbei.

Die meisten der Lindauer Masters beenden mit diesem Wettkampf ihre Sommersaison erfolgreich, während für drei noch die Weltmeisterschaft auf dem Programm steht. Zudem werden sicherlich noch etliche bei Freiwasserwettbewerben an den Start gehen.

Brigitte Kalkbrenner

Sandra Albrecht und Itze Ilgen werden deutsche Vizemeister im Masters-Schwimmen

Bei der 42. Deutschen Masters-Meisterschaft der kurzen Strecken in Hamburg holte sich Itze Ilgen (AK 75) die Silbermedaille über 100m Rücken und stellte mit Genugtuung fest, dass der Sieger seine Europarekordzeit nicht geknackt hatte. Über 50m Rücken wurde er in einem spannenden Rennen Dritter.

Einen weiteren Titel des Deutschen Vizemeisters erkämpfte sich Sandra Albrecht in der AK 35 über 200m Freistil. Nachdem sie bei der 100m-Wende noch auf Platz fünf lag, konnte sich die Langstreckenexpertin mit einem Zwischensprint aus dem Feld absetzen und rettete diesen kleinen Vorsprung dann bis ins Ziel.

Ganz knapp an einer Medaille vorbei schrammte Mirko Bandlow (AK 30). Auf



der Anzeigetafel leuchtete bereits der dritte Rang über 50m Brust auf, jedoch wurde Bandlow nachträglich wegen eines Frühstarts disqualifiziert.

Mit zwei guten Zeiten über 200m Lagen und 50m Brust konnte sich Reinhold Pohl (AK 50) jeweils Platz fünf sichern, was bei der prominenten Konkurrenz aus

ehemaligen Nationalschwimmern ein Spitzenresultat bedeutet.

Dieser Wettkampf war ein erstes Kräfte-messen seit Beginn des Langbahntrainings im Strandbad und die Mannschaft war mit den Ergebnissen sehr zufrieden.

Brigitte Kalkbrenner

Die Schwimmerjugend ist gut in Form

Am Samstag, den 12.06.2010 durften fünf der jüngsten Nachwuchsschwimmer des TSV 1850 Lindau beim Wonnemar-Cup im Sonthofen zeigen, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten. Begleitet wurden sie neben ihren Eltern von den Trainerinnen Nadja Merz und Beate Schulz, die am Wettkampfe mächtig stolz auf ihre Schützlinge waren. Allen davon schwamm Sebastian Schulz (Jahrgang 2001) bei seinen drei Starts. Über 50m Freistil hängte er den zweitplatzierten gleich um 10 Sekunden ab und siegte in 0:37,50. Auch die Bruststrecken über 50m und 100m konnte er mit deutlichem Vorsprung für sich entscheiden.

In der Bestenliste des Deutschen Schwimmverbandes platzierte er sich mit seinen Zeiten auf Rang drei bzw. Rang sechs. Der ein Jahr jüngere Lukas Wölfle siegte ebenso über die 50m Brust. Über 50m Rücken erkämpfte er sich die Silbermedaille, während er über 50m Freistil mit Rang vier ganz knapp an den heiß begehrten Medaillen vorbei schwamm. Genauso knapp war die Entscheidung über 50m Rücken bei Peter Ungermann (Jahrgang 2001). In einem Anschlagfinale musste er sich seinem Gegner geschlagen geben und wurde Zweiter. Über die 50m Brust konnte er sich zudem noch die Bronzemedailles erschwimmen.

Die zwei Lindauer Mädels schwammen zwar durchweg Bestzeiten, schrammten aber zum Teil recht knapp an den Me-



dailenplätzen vorbei. Marilene Mattern (Jahrgang 2002) kam gleich zweimal auf den undankbaren vierten Rang, nämlich über 50m Rücken und 50m Freistil. Die ein Jahr ältere Fabienne Weiß kam bei all ihren Einzelstarts über Freistil, Rücken und Brust auf den fünften Platz. In der 4x50m Freistil-mixed-Staffel zusammen mit den drei Jungs und Fabienne erkämpfte sich das Lindauer Team den dritten Platz.

TSV-Team schwimmt in Berlin gut mit

Eine weite Reise nahm ein fünfköpfiges Nachwuchsteam der Lindauer Schwimmer zusammen mit den Trainern Wilfried Fuchs und Markus Kickl auf sich, um bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen zu starten. Die Meisterschaft, die in diesem Jahr im Rahmen des traditionellen Strausseeschwimmens in Strausberg bei Berlin ausgetragen wurde, ist die offizielle Meisterschaft der Jugend, der offenen Klasse und der Masters und dauert dementsprechend vier lange Wettkampftage. Bereits am Donnerstag standen die 2,5km-Rennen der Nachwuchsschwimmer auf dem Programm, so dass die Anreise sogar schon am Mittwoch erfolgen musste.

Nachdem im Norden Deutschlands länger als hier im Süden warmes Wetter vor herrscht, betrug die Wassertemperatur des Sees angenehme 22°C, was beste Bedingungen für gute Leistungen versprach. Alexander Kickl und Mario Schnober durften sich zuerst auf die zwei 1,25km langen Runden machen. In einem Teilnehmerfeld, das mit 65 Startern relativ klein war, platzierten sie sich taktisch gut in einer kleinen Gruppe, von der sich Alexander zum Ende hin leicht

absetzen konnte. Mit 38 Minuten 29 Sekunden kam er als 13-ter des Jahrgangs 1996 ins Ziel, Mario Schnober wurde im gleichen Jahrgang mit 40 Minuten 15 Sekunden 16-ter. Motiviert von den guten Resultaten gingen kurz darauf die drei Lindauer Mädels ins Wasser. Deren Teilnehmerfeld war mit 79 Starterinnen weitaus dichter, wobei es bei den Mädels sowieso rauher im Rennen zur Sache geht. Die beste Platzierung erschwamm sich Luisa Aigner (Jahrgang 1996), obwohl sie ihr Rennen in weiten Teilen allein schwimmen musste, weil es keinen Pulk in ihrem Tempo gab. Nach 39 Minuten 19 Sekunden kam sie als 19te ins Ziel. Etwas einfacher hatten es Melanie Bodler (Jahrgang 1995) und Lea-Carolina Heuer (1994), die in einer kleinen Gruppe den Rundkurs abschwimmen konnten. Melanie kam mit 41 Minuten 2 Sekunden als 33te ins Ziel, Lea berührte nach 40 Minuten 38 Sekunden als 21te ihres Jahrganges die Anschlagmatte.

Während sich die Jugendlichen mit Abteilungsleiter Wilfried Fuchs und technischem Leiter Markus Kickl bereits am Donnerstag wieder auf den Rückweg machten, befand sich die Masters-Starterin Sandra Albrecht (AK 35) gerade auf der Anreise. Am Freitag Nachmittag stand ihr erster und auch aussichtsreichster Start auf dem Programm. Die Langstreckenexpertin, der die Wettkampfstrecken nach eigenen Aussagen nicht lang genug sein können, startete über die 5km, wobei der gleiche Kurs wie der der Jugend viermal durchschwommen werden musste. Nach 1 Stunde 14 Minuten 8 Sekunden, die sie ab der ersten Markierungsboje allein zurück legte, löste sie die Anschlagmatte aus, was Platz drei und somit eine der begehrten Medaillen bedeutete.

Die halbe Distanz wurde am Folgetag gestartet. In einem unübersichtlichen Teilnehmerfeld von über 80 Starterinnen wurde von Beginn an das Tempo hoch gehalten und an den Wendebojen kam es zu kleineren Rangeleien, so dass Albrecht im Schlussspurt nicht recht in eine ideale Position kam. Mit zwar guten 36 Minuten 12 Sekunden, aber mit nur 1 Sekunde Rückstand auf die vor ihr Platzierte, wurde sie fünfte.

Die gesamte Veranstaltung über ist Peter Hämmerle am Straussee vertreten. Allerdings steht er im Dienste des Deutschen Schwimmverbandes: er wurde für diese Veranstaltung als Kampfrichter berufen.

Jugendteam kämpft wacker

Beim 39. Neugablonzer Schüler- und Jugendschwimmfest, das vor drei Wochen in Kaufbeuren stattfand, startete ein acht Mann starkes Team der Schwimmer des TSV 1850 Lindau, um sich eine weitere Option zur Erreichung der Pflichtzeiten für die Bayerische Jahrgangsmeysterschaft zu wahren. Trotz zahlreicher Bestleistungen konnten zwar die Pflichtzeiten nicht erreicht werden, dennoch war das Trainer- und Betreuer-team mit Marc Aigner, Herbert Hämmerle und Helga Kickl sehr zufrieden ob der erzielten Platzierungen.

Erfolgreichste Medaillensammlerin war die jüngste aus dem Lindauer Team: Sina Merz (Jahrgang 2000) siegte in ihrer Paradedisziplin, den 50m Schmetterling, in 0:42,92. Zudem belegte sie Platz zwei über 200m Lagen und 50m Freistil und Rang drei über 100m Rücken. Ihre gleichaltrige Vereinskameradin Anna-Sophie Aigner war über die Rückendistanz fast 2 Sekunden schneller und kam damit auf den Vizeplatz. Beim 200m Lagen-Rennen belegte

Anna-Sophie genauso Rang drei wie über 100m Freistil. Ihre vier Jahre ältere Schwester Luisa erschwamm sich mit sehr guten 1:31,44 über 100m Brust Platz zwei. Genauso hervorragend war ihre Zeit von 1:21,57 über 100m Rücken, was Platz drei bedeutete. Die letzte Lindauer Medaille sicherte sich Alexander Kickl (Jahrgang 1996) über 50m Brust mit 0:39,22. Bei all seinen Starts schwamm er sich zu neuen Bestleistungen. Besonders die 100m Freistil mit 1:05,55 zeigen den Aufwärtstrend, indem er sich Stück für Stück der 1-Minuten-Schallgrenze nähert.

Auch der im gleichen Jahrgang startende Mario Schnober sicherte sich bei allen Starts Bestzeiten, wobei er mit Platz vier über 50m Brust knapp am Treppchen vorbei schrammte. Melanie Bodler (Jahrgang 1995), Benedikt Aigner (Jahrgang 1998) und Angela Aigner (Jahrgang 1994) erzielten jeweils Platz fünf als beste Platzierung, wobei das Trio jeweils diese Platzierung über eine Sprintdistanz erzielte. Bereits am darauf folgenden Tag hatten alle Starter wieder die Möglichkeit, die Pflichtnormen zu erfüllen, da sie bei der IABS im Lindauer Strandbad Eichwald am Start standen.

TSV-Nachwuchs schwimmt vorne mit

Bei sengend heißen Temperaturen starteten Anfang Juli die Nachwuchsschwimmer des TSV 1850 Lindau bei der Schwäbischen Meysterschaft in Bobinger Freibad, um sich mit der Konkurrenz des Jahrganges im Bezirk zu messen. Während die Großvereine aus Nördlingen, Kempten und Augsburg diese Meysterschaft mit ihren Kaderathleten nach den Deutschen Meysterschaften zum Saisonklang nutzen, ist es für kleinere Ver-

eine, wo auch die Lindauer Schwimmer dazu zählen, eine Gelegenheit, die beste Leistung zum Saisonabschluss zu zeigen. Dabei wurde das Nachwuchstalents des Jahrganges 2000, Sina Merz, sogar schwäbische Meisterin. Über 100m Schmetterling schwamm sie der Konkurrenz auf und davon und schlug mit 1:35,82 als erste an. Zudem belegte Sina noch dreimal Platz vier (100m Freistil, 100m Rücken und 200m Lagen).

Jeweils ein Marathon-Programm mit neun Starts hatten Alexander Kickl und Luisa Aigner (beide Jahrgang 1996) zu absolvieren. Über 200m Schmetterling konnte sich Alexander auch mit Rag drei in 2:56,52 selbst belohnen. Auch er schrammte – genauso wie Sina Merz – dreimal am Podestplatz vorbei. Mit sechs persönlichen Bestleistungen von den neun Starts konnte er gerade auf den längeren Distanzen sein Stehvermögen beweisen. Luisa Aigner erkämpfte sich ebenso sechs neue Bestmarken, konnte sich aber nur einmal über 200m Rücken auf Platz vier vorschwimmen. Bei allen anderen Starts landete sie im vorderen Mittelfeld ihres Jahrganges.

Ein weiteres Edelmetall für Lindau gab es völlig unerwartet durch Daniel Drexler (Jahrgang 1999) über 100m Schmetterling. Eine Reihe von Aktiven streifte das Siegerpodest nur knapp und landete auf

guten Platzierungen zwischen Rang vier und sechs: Katharina Amborn (Jahrgang 1999) landete über 100m Freistil in sehr guten 1:15,60 auf dem undankbaren vierten Platz. Anna-Sophie Aigner (Jahrgang 2000) wurde gar dreimal fünfte und einmal sechste. Ihre sechs Jahre ältere Schwester Angela (Jahrgang 1994) kämpft derzeit mit Schulabschlussbedingtem Trainingsrückstand. Ihr bestes Resultat waren die 400m Freistil, bei denen sie mit neuer Bestleistung fünfte wurde.

Auch Analena Stibitz (Jahrgang 1999) verbuchte Rang fünf als bestes persönliches Resultat an dem Wochenende. Pia Frick (Jahrgang 1998) erschwamm sich zwei siebte Plätze, Melanie Bodler (Jahrgang 1995) wurde elfte über 200m Lagen. Abteilungsleiter Wilfried Fuchs blickt zusammen mit seinen Trainern Peter Hämmerle und Markus Kickl optimistisch auf die vergangene Saison zurück. Zwar stehen noch kleinere Wettbewerbe an, aber die offiziellen Meisterschaften sind nun ausgetragen und die Medaillenausbeute und vor allem die Steigerung der persönlichen Bestleistungen der Lindauer Nachwuchsschwimmer kann sich durchaus sehen lassen. Das harte Training wurde damit belohnt und motiviert hoffentlich zu neuen Taten.

Sandra Niedermeier

Schwimmen zum Ende des Trainingsjahrs

*Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeit ist ein Erfolg.* (Henry Ford)

In diesem Sinne bedanke ich mich im Namen der Schwimmabteilung für die gute Zusammenarbeit und vielfältige Unterstützung im vergangenen Trainingsjahr bei allen, die uns zur Seite gestanden sind.

Die Schwimmabteilung wünscht schöne und erlebnisreiche Ferientage. Mit unserem Training beginnen wir wieder am Montag, 13. September 2010 im Limare zu den gewohnten Trainingszeiten.

Wilfried Fuchs, Abteilungsleiter



Leichtathletik

Ruhiger Saisonbeginn, u.a. bedingt durch das Abitur einiger Athleten, gab es nur wenig nennenswerte Leistungen.

2. Mai Mindelheim Alex Hein wird Allgäuer 100 m Meister in 11,52 Sekunden knapp vor Felix Bayer

8. Mai Frauenfeld IBL-Länderkampf Platz 5 für Matthias Pflöging über die 400 m Hürden in 58 Sekunden. 4 Punkte für das Allgäu holt Cordula Menjon der Frauen über die 3000 m in guten 11:41 Minuten.

13. Mai Pliezhausen beim Internationalen Meeting der „krummen Strecken“ kommt vor vielen Zuschauern Matthias Pflöging auf Platz 6 über 300 m Hürden in 40,5 Sekunden.

29. Mai Götzis beim Weltklassezehnkampf findet vor 4000 Zuschauern ein Einlagelauf über 4x400 m Männer statt. Unter den 6 Auswahl- und Vereinsstaffeln holt sich der TSV 1850 Lindau mit Alex Hein, Felix Bayer, Matthias Pflöging und Julian Krause in 3:28,0 Minuten den tollen 3. Platz. Dies war für alle ein Erlebnis und dies 3 Tage nach dem Trainingslager.

12./13. Juni Feldkirch, Alexander Hein wird bei den Vorarlberger Meisterschaften 2 x Vizemeister mit persönlichen Bestzeiten über 200 in 23,12 und 100 m in 11,42 Sekunden. Über 200 m kommt Felix Bayer mit 23,26 Sekunden auf Platz 3. Cordula Menjon gewinnt die 5000 m bei großer Wärme in 21:15 Minuten

20.6. Friedberg, Schwäb. Aktivenmeisterschaften, Julian Krause belegt Platz 3 im Kugelstoßen in 10,93 m, Felix Bayer als Jugendlicher kommt ins 100 m Finale



mit 11,50 Sekunden und Platz 6 und über 200 m 23,47 Sekunden auf den 4. Platz.

27.6. Augsburg, Schwäbischer Jugendmeister über 400 m wird Felix Bayer in 51,03 Sekunden. Matthias Pflöging läuft a.K. Bestleistung mit 52,06 Sekunden.

03. Juli Illertissen, IBL-Meisterschaften der Aktiven, bei großer Hitze holt sich Matthias Pflöging 2 x Bronze über 110 m Hürden mit Bestleistung von 16,57 Sekunden und 400 m Hürden in 57,70 Sekunden. HE Haack agiert dort als Chefstarter.

10/11. Juli Bayerische Jugend und Juniorenmeisterschaften in Hof Matthias Pflöging wird völlig überraschend bei den Junioren Bayer. Meister im Hochsprung mit 1,88 m. Bei sehr großer Hitze über-

springt er die 1,88 m als einziger Springer im 2. Versuch – alle anderen Springer brauchen 3 Versuche. Die Steigerung auf 1,93 m war dann für alle zu viel und dadurch war Matthias plötzlich Meister. Über 100 m scheidet Alexander Hein als 5. im Vorlauf mit 11,52 Sekunden aus.

Sonntagvormittag – 400 m Hürden, zuerst männliche Jugend A. Alexander Hein läuft für sich ein tolles Rennen, erreicht mit 57,87 Sekunden neue Bestleistung und holt damit die Bronzemedaille. Den gleichen Erfolg gleich danach für Matthias Pflöging in der Juniorenklasse mit Saisonbestleistung von 57,46 Sekunden ebenfalls auf Platz 3.

4 Starts – 3 Medaillen – Super Ergebnis!!!
HE Haack

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Eine Bitte an alle Mitglieder:

Anschriftenänderungen, Änderungen der Bankverbindung und vor allem **Austritte** bitte immer in der Geschäftsstelle melden. Abmeldungen beim Übungsleiter können ab sofort aus organisatorischen Gründen nicht mehr akzeptiert werden.

Bitte beachten Sie, daß sich die Postanschrift des TSV Lindau geändert hat. Sie lautet ab sofort: **TSV Lindau 1850 e.V., Postfach 33 67, 88115 Lindau**

Name: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Meine Bankverbindung hat sich geändert:

Meine Anschrift hat sich geändert:

Konto-Nr.: _____

Straße: _____

Bankleitzahl: _____

PLZ Ort: _____

Name der Bank: _____



Trainingslager 2010 in Desenzano am Gardasee

Wegen dem Abitur ging es diesmal erst zu Beginn der Pfingstferien auf Trainingslager nach Desenzano am südlichen Gardasee. Überraschend wurde die Gruppe nochmals 10 Personen stark. Die tolle 4 Sterne-Anlage Villa Maria mit

Pool, Park und Bungalows sorgte für ausgezeichnete Unterbringung und Verpflegung und nur 300 m Luftlinie entfernt ein sehr gepflegtes Stadion mit allen Möglichkeiten. Dort wurden insgesamt 7 Trainingseinheiten abgespult.

Tägliche 30 Grad war zu dieser Zeit für alle sehr ungewohnt.

Aus der Geschäftsstelle

Wer Interesse hat, seinen TSV Kurier testweise nicht mehr auf Papier, sondern als E-Mail zu erhalten, kann eine Mail an ekurier@tsvlindau.de schicken und erhält die nächste Ausgabe dann an seine Adresse gesandt. Bitte denken Sie an vollen Namen und die Mitgliedsnummer oder Adresse.

Die Internetseite des TSV hat eine Generalüberholung bekommen. Es ist jetzt deutlich einfacher, aktuelle Infos – auch zu einzelnen Abteilungen – zu pflegen. Nach wie vor gibt es die Möglichkeit, Abteilungsseiten unter der Hauptseite des Vereins zu pflegen, es muss also das Rad nicht neu erfunden werden. Wer Interesse hat, kann sich einfach bei Dominik Moll melden: Kurier@tsvlindau.de

Was ich verspreche, halte ich auch!

Denn Zuverlässigkeit ist für mich wesentlicher Bestandteil meiner Arbeit.

Meine Kunden vertrauen auf die kompetente Beratung, auf den umfassenden Service und die ganze Leistungskraft der Allianz.

Gehen Sie bei Ihrer Vorsorge mit mir auf Nummer Sicher.
Hoffentlich Allianz versichert.

Manfred J. Klemens, Betriebswirt
Generalvertretung der Bayerischen Allianz
Repräsentanz der Dresdner Bank AG

Unterer Schranenplatz 1 · 88131 Lindau · Tel. (08382) 2 13 13 · Fax 49 39
www.allianz-klemens.de · m.klemens@allianz.de



Herausgeber: Turn- und Sportverein Lindau (Bodensee) von 1850 e.V. Lindau (Bodensee) - Geschäftsstelle: Köchlinstraße 13, 88131 Lindau, Telefon 74952, Fax 73988, E-Mail: buero@tsvlindau.de, Internet: www.tsvlindau.de (Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-12.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr) Postanschrift: TSV Lindau 1850 e.V., Postfach 33 67, 88115 Lindau
Bankkonto: Nr. 60335 Sparkasse MM - LI - MN (BLZ 73150000) - Beitragserhöhung lt. Ausschußsitzung vom 01. 03. 2004
Mitgliedsbeiträge ab 2005

| | | |
|--------------------|---------|--|
| 01 Familienbeitrag | 120,- 6 | Eltern und Kinder bis zum Ende der Schulzeit bzw. Ausbildung |
| 02 Einzelmitglied | 70,- 6 | |
| 03 Jugendbeitrag | 45,- 6 | unter 18 Jahre |
| 03 Einzelmitglied | 45,- 6 | Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivis |

Beschluß vom 1. 7. 1992: Aufnahmegebühr ab 1993 - Familie 26,- 6; Einzel 15,- 6; Kinder frei.

Bankabbuchung des Jahresbetrages Ende Januar.

Vereinsaustritt: **Nur schriftlich** 2 Monate zum Ende des Kalenderjahres lt. Satzung - Offsetdruck: Druckerei Paul, Lindau, Kemptener Straße 42 - Verantwortlich für den Inhalt: Dominik Moll, Im Brachmoos 12, 88149 Nonnenhorn, Tel. 08382 / 909 12 79, Fax 08382 / 888 421, Mobil 0175 / 56 60 201 - Verantwortlich für die Anzeigen: TSV-Geschäftsstelle Margit Moll - Vereinsheim: Jahnturnhalle, Lindau-Insel, Telefon 6305 - Postversandort: Lindau (B) Der TSV-Kurier erscheint 6 mal im Jahr - Gebührenordnung: Halbjährlich laut derzeit geltendem Tarif - Das Bezugsgeld ist im Mitgliedsbeitrag enthalten - Die Vereinsatzung trat am 1. Januar 1983 in Kraft (Neufassung) - Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Lindau am 26. 7. 83

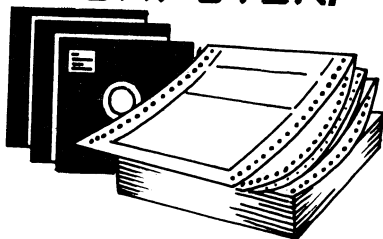
HEIZUNG SANITÄR SOLAR
strass
BAUT UND SANIERT HAUSTECHNIK SEIT 1911

88131 LINDAU
HEURIEDWEG 42
TELEFON 08382 - 9657 - 0
TELEFAX 08382 - 9657 - 40
e-mail strass - @ t - online.de

SOLARANLAGEN
ALTBAUSANIERUNG
SANITÄR / BÄDER
HEIZUNG
BRENNWERTTECHNIK
REGENWASSERNUTZUNG
HOLZFEUERUNG
WARTUNG / KUNDENDIENST
SANIERUNG / REINIGUNG VON
VERSCHLAMMTEN
FUSSBODENHEIZUNGEN



ZUBEHÖR
RUND UM DEN
COMPUTER.



KASPAR

Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

*Wir drucken
den TSV-Kurier!*

Druckerei Paul

Kemptener Str. 42

88131 Lindau Bodensee

T 08382 96770,

F 08382 74944

W www.druckerei-paul.de

**Beleuchtungskörper
Elektrogeräte**

elegant in der Form und
reiche Auswahl

Elektro Frey

LINDAU (BODENSEE) - TEL. 5647



**Schaffen Sie
Behaglichkeit in Ihr
Haus**

**HEIMTEXTILIEN
CH. TRIFLINGER**

Schneeberggasse 8
88131 Lindau (B)

Denken Sie an Ihre Füße.
Damit Sie sich wohlfühlen.
Denn Fuß-Gesundheit
macht aktiv!



**Das Handwerk für
Orthopädie-Schuhtechnik**

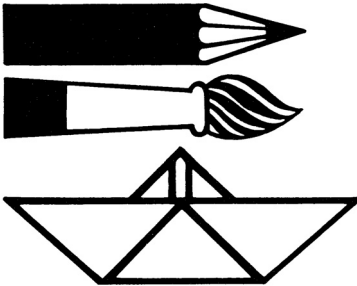
Schuhmacherei &
Orthopädie-Schuhtechnik

ANDREAS OBER

88131 Lindau · Krümmgasse 8
Telefon 08382/3892

Postvertriebsstück
B 4572
Entgelt bezahlt
TSV 1850 Lindau
Geschäftsstelle
Köchlinstraße 13
88131 Lindau (B)
Telefon (08382)74952

**Malen, basteln
und noch mehr.**



KASPAR

Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

**Hotel-Gasthof
»KÖCHLIN«**

Emmi und Jochen Aigner

**Der Landgasthof im Herzen
von Reutin**

Kemptener Straße 41, Tel. 96600

Gepflegtes Haus mit besonders
angenehmer, gemütlicher
Atmosphäre, zwei Nebenzimmer, Saal
und schönem Biergarten.

Wir empfehlen unsere schwäbisch-
bayerische Küche. Ganzjährig geöffnet.

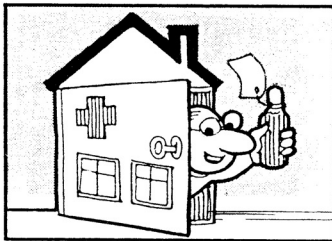
Montag Ruhetag.

U. a. Handballervereinslokal

Skatclub »Grand-Hand«

Freitag, 19.30 Uhr

***Was gehört
in die Hausapotheke?***



Fragen Sie uns -

wir beraten Sie gern!

Engel-Apotheke Maximilianstraße

Hirsch-Apotheke Cramergasse

Insel-Apotheke Zeppelinstraße

• In der Fußgängerzone •